

## Auszug aus der 48. Sitzung des Gemeinderates Kuhardt

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Kuhardter Bürgerinnen und Bürger,  
am Donnerstag, den 14.03.2019 fand die 48. Sitzung des Gemeinderates Kuhardt  
statt.

Auch heute informieren wir Sie gerne über die Themen, welche behandelt wurden:

### **1) Verkehrsberuhigung Ost in Richtung Leimersheim, Sachstandsmitteilung des Landesbetrieb Mobilität Speyer**

Zwei Mitarbeiter des Landesbetriebs für Mobilität informierten über den  
aktuellen Sachstand zur Verkehrsberuhigung in Richtung Leimersheim.  
Es soll, für den Zeitraum von 1-2 Jahren, eine mobile Maßnahme zur  
Geschwindigkeitsregulierung errichtet werden. Hierbei werden am  
Ortsausgang -Richtung Leimersheim- auf der rechten Seite 1 Hindernis und von  
Leimersheim kommend- 2 Hindernisse aufgestellt. Erneute  
Geschwindigkeitsmessungen sollen auch in diesem Zeitraum stattfinden um zu  
überprüfen, ob sich an der derzeitigen Verkehrssituation aufgrund dieser  
Maßnahme etwas verändert. Die Installation soll/wird noch vor den  
Kommunalwahlen stattfinden.

### **2) Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Ortsgemeinde Kuhardt und Erteilung der Entlastung**

Der Jahresabschluss ist dahingehend zu prüfen, ob er ein den tatsächlichen  
Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage  
der Gemeinde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer  
Buchführung für Gemeinden vermittelt. Die Prüfung erstreckt sich auch darauf,  
ob die gesetzlichen Vorschriften sowie die  
sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen  
beachtet worden sind.

Unterm Strich ist wurde für den Jahresabschluss 2017 ein Jahresergebnis  
von EUR – 439.680,39 und mit einem Finanzmittelfehlbetrag von EUR  
857.095,18 festgestellt. Dies wurde vorher vom Rechnungsprüfungsausschuss  
geprüft und somit konnte dem Bürgermeister und dem ersten Beigeordneten  
einstimmig Entlastung erteilt werden.



### **3) Aktion Südpfalzbiotop; Antrag der CDU-Fraktion auf Zusammenarbeit mit der Stiftung Landschaft und Natur**

Mit Schreiben vom 27.02.2019 beantragte die CDU Fraktion die Unterstützung der Aktion „Südpfalz-Biotop“.

Von Seiten der Verwaltung wurde proaktiv bereits im Sommer 2018 Kontakt mit der Stiftung Landschaft und Natur aufgenommen.

Bei einem Ersttermin hat sich die „Stiftung zum Schutz von Landschaft und Natur in der Südpfalz“ bei der Verwaltung vorgestellt und über ihre Absichten und Ziele informiert. Sie hat vor allem das Ziel, für den Naturschutz wichtige Grundstücke zu ökologisch wertvollen Flächen zu arrondieren oder als Trittsteine zu nutzen zwischen den intensiv genutzten Flächen

für Landwirtschaft, Siedlungs- und Straßenbau. Dadurch soll der nachhaltige Schutz und die Pflege der Natur und der freien Tier- und Pflanzenwelt, die Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts und die Vielfalt, Eigenart und Schönheit von Natur und Landschaft auch als Lebensgrundlage für uns Menschen gefördert werden.

Der Gemeinderat hat nun die weitere Unterstützung der Aktion Südpfalz-Biotop beschlossen und lädt nun in einer der nächsten Sitzungen die Naturschutzstiftung Südpfalz zur Vorstellung des Projekts in den Gemeinderat ein.

An dieser Stelle ist zu erwähnen, dass diese Zusammenarbeit mit der Stiftung Landschaft und Natur eh gekommen wäre und es somit nicht einem separaten Antrag seitens der CDU-Fraktion bedurfte.

### **4) Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 BauGB; Vorhaben im Innerortsgebiet nach § 34 BauGB;**

Ausbau des bestehenden Dachgeschoßes, Anbau einer Zugangstreppe, Neubau einer Doppelgarage

Grundstück: Flurstück-Nrn. 255, 255/2, 255/5, St.-Anna-Straße 5, Kuhardt

Auf den Flurstücken soll das bestehende Dachgeschoss zu zwei Wohneinheiten ausgebaut werden. Im Zuge der Umbauarbeiten soll an die westliche Gebäudeseite eine Außentreppe zur Erschließung der Wohneinheiten errichtet werden. Um dem erforderlichen Stellplatzbedarf nachzukommen soll die bestehende Scheune abgerissen und dafür eine Doppelgarage in der Verlängerung zum Bestandsgebäude entstehen.

Die Gemeinde erklärte zum geplanten Vorhaben ihr Einvernehmen da das geplante Vorhaben sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der



Grundstücksfläche die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt. wird wie geplant zugestimmt.

Bauvoranfrage: Wohnhausneubau im rückwärtigen Bereich

Grundstück: Flurstück-Nr. 302/3, Rülzheimer Straße 46, Kuhardt

Auf dem oben genannten Flurstück soll im rückwärtigen Grundstücksbereich ein Wohnhaus mit 3 Wohneinheiten errichtet werden. Das Wohnhaus soll die vorhandene Scheune ersetzen und die durch die Scheune aktuell schon versiegelte Fläche ausnutzen.

Auch hier hat der Rat sein Einvernehmen erteilt.

### **Kenntnisgaben:**

Es wurde informiert, dass

- die Kegelbahnen in der Rheinberghalle ab sofort mit bis zu 45 Personen genutzt werden und der Hallenbereich für bis zu 200 Personen zugelassen wurde.
- der Antrag der CDU bzgl. der Parkbuchten vor der Kirchgasse 2, nach Begehung zusammen mit dem Ordnungsamt, verworfen wurde
- am 31.3. der Sommertagsumzug von der Kita Schatzkiste mit musikalischer Unterstützung vom Musikverein durchgeführt wird
- am 6.4. das Konzert von den „Coloured Voices“ des Gesangvereins stattfindet
- am 13.4. der kostenlose Selbstverteidigungskurs für Frauen von den Aktiven Bürger stattfindet
- in Absprache mit dem zuständigen Sachbearbeiter und mit Zustimmung der Schulleitung, der Mehrzweckraum der Grundschule für ein Jugendangebot genutzt werden kann.

Soweit aus dem Gemeinderat berichtet

**Es grüßt**

**Die Vorstandschaft der Aktiven Bürger Kuhardt e.V.**

[www.aktive-buerger-kuhardt.de](http://www.aktive-buerger-kuhardt.de)